# DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

1. WOCHE - SONNTAG

## **MORGENLOB**

## **ERÖFFNUNG**

Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium: Auferstanden ist der Herr, GL 644,3, mit Ps 24, GL 633,4 (Vorsänger) → oder O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1

## **HYMNUS**

Dein Tag, o Herr, uns hell anbricht, GL 714

#### PSALM 3

Herr, du bist ein Schild für mich, GL 431, **oder** Ich schreie zu dir, o Herr, GLMFs 863,1, mit VV (K) → **oder** 

## **CANTICUM AT**

Alles, was Odem hat, GL 619,1, oder Preiset den Herrn, GLMFs 871,7, mit VV GL 619,2

#### PSALM 93

Herr, du bist König, GL 52,1, mit VV, GL 52,2

## (KURZ)LESUNG

Offb 7,10.12 oder 2. Lesung Messfeier

# STILLE | MUSIK | GESANG

Christus, du Sohn des lebendigen Gottes, GL 616,8

#### HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS

Licht aus der Höhe, GL 617,1, mit VV GL 617,2, **oder** Hoch sei gepriesen unser Gott, GL 384

## oder (anstelle des Benedictus)

## LOBPREIS MIT TAUFGEDÄCHTNIS

Segensgebet über das Wasser →
Gesang: Ich bin getauft, GL 491, **oder** Die ihr auf Christus getauft seid, GL 488
Währenddessen gehen die Mitfeiernden nach vorne und bekreuzigen sich mit dem Wasser.

## (FÜR)BITTEN

Dein Tag, Herr und Gott →

## **VATER UNSER**

## SCHLUSSGEBET →

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591, 2.4 bzw. GL 632,4)

## LIED ad libitum

Dieser Tag ist Christus eigen, GL 103

# KANTORENGESÄNGE | GEBETE

## **HYMNUS**

Kv Auferstanden ist der Herr, Halleluja, Halleluja, Halleluja. – GL 644, 3, mit



- K 1. Dem Herrn gehört die Erde und was sie erfüllt, der Erdkreis und seine Bewohner.
  Denn er hat ihn auf Meere gegründet, ihn über Strömen befestigt.
- A Auferstanden ist der Herr ...
- K 2. Wer darf hinaufziehn zum Berg des Herrn, wer darf stehn an seiner heiligen Stätte? Der reine Hände hat und ein lauteres Herz, der nicht betrügt und keinen Meineid schwört.
- A Auferstanden ist der Herr ...
- K 3. Er wird Segen empfangen vom Herrn und Heil von Gott, seinem Helfer.
  Das sind die Menschen, die nach ihm fragen, die dein Antlitz suchen, Gott Jakobs.
- A Auferstanden ist der Herr ...
- K 4. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr <u>uralten</u> Pforten; denn es kommt der König der Herrlichkeit.

  Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr, stark und gewaltig, der Herr, mächtig im Kampf.
- A Auferstanden ist der Herr ...
- K 5. Ihr Tore, hebt euch nach oben, / hebt euch, ihr uralten Pforten; denn es kommt der König der Herrlichkeit.

  Wer ist der König der Herrlichkeit? / Der Herr der Heerscharen, er ist der König der Herrlichkeit.
- A Auferstanden ist der Herr ...
- K 6. Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.
- A Auferstanden ist der Herr ...

## PSALM 3

- Kv a Herr, du bist ein Schild für mich, du richtst mich auf, du meine Hilfe. GL 431, oder
- Kv b Ich schreie zu dir, o Herr. Meine Zuflucht bist du. GLMFs 863,1, mit



K 1. Herr, wie viele sind meine Bedränger; viele stehen gegen mich auf.
Viele gibt es, die von mir sagen:
Er findet keine Hilfe bei Gott.

#### A Kv

K 2. Du aber, Herr, bist ein Schild für mich,
 du bist meine Ehre und erhebst mein Haupt.
 Ich habe laut zum Herrn gerufen;
 da gab er mir Antwort von seinem heiligen Berg.

## A Kv

K 3. Ich legte mich nieder und schlief ich erwachte, denn der Herr stützt mich.
 Viele Tausende von Kriegern fürchte ich nicht, die mich ringsum belagern.

#### A Kv

K 4. Herr, steh auf, mein Gott, bring mir Hilfe! /
 Denn all meinen Feinden hast du den Kiefer zerschmettert,
 hast den Feinden die Zähne zerbrochen.
 Beim Herrn ist die Hilfe.
 Auf deinem Volk ist dein Segen.

## A Kv

K 5. Ehre sei dem Vater <u>und</u> dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang, so auch jetzt <u>und</u> allezeit und in Ewigkeit. Amen.

## A Kv

## GEBET NACH PSALM 3 1

Herr, unser Gott, durch die Auferstehung deines Sohnes hast du uns Hoffnung gegeben. Segne dein Volk und befreie es von aller Furcht.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Aus: © Salzburger Äbtekonferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 15

## GEBET NACH PSALM 93<sup>2</sup>

Herr, unser Gott, in den Werken der Schöpfung erkennen wir deine Macht und Weisheit. Schenke uns Freude an deiner Welt, hilf uns deine Schöpfung zu bewahren, die du in Christus zur Vollendung führst.

## LOBPREIS MIT TAUFGEDÄCHTNIS – SEGENSGEBET ÜBER DAS WASSER 3

Lt Das Wasser erinnert uns daran:

Wir alle sind in der Taufe von Gott erwählt, sein heiliges Volk zu sein, und sind berufen, seine großen Taten zu verkünden.

Am Taufbrunnen oder über einem vorbereiteten Gefäß mit Wasser:

Lt Lasset uns beten.

Gott, du Quelle des Lebens.

Du schenkst uns dein Heil in sichtbaren Zeichen.

So sei uns dieses Wasser ein Zeichen für das neue Leben, das du in der Taufe in uns gewirkt hast.

Erneuere in uns die Gaben deines Geistes.

Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.

A Amen.

## BITTEN 4

Dein Tag,
Herr und Gott,
soll mein Tag sein,
ein Tag der Freiheit und Freude,
ein Tag des aufrechten Ganges
und der Würde,
ein Tag der neuen Welt,
ein Tag des Bundes zwischen Dir
und uns Menschen.

Lass uns aufatmen

mit allen, die sich zu Dir bekennen.

Lass uns feiern

mit allen, die leben wollen.

Lass uns teilen

mit allen, die Du geschaffen hast.

Lass uns das Leben empfangen

mit allen, die sich sehnen nach Deinem Reich.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Nach: Gebete zu den Psalmen, S. 146.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Aus: Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage, Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2004, S. 187. © 2021 VzF liturgie.de

<sup>&</sup>lt;sup>4</sup> Nach: Martin Schmeisser (Hg.), Sonntäglich leben. Von der Muße und anderen Künsten des Lebens, Eschbach 2001, S. 21.

# **SCHLUSSGEBET** 5

Herr, unser Gott,

in der Taufe schenkst du uns Anteil am österlichen Leben deines Sohnes.

Gib, dass sein Bild sich immer tiefer ausprägt in uns.

Ermutige uns, dem Evangelium zu folgen

und deinem Heiligen Geist Raum zu geben

durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn.

A Amen.

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> Nach: Wort-Gottes-Feier. Werkbuch für die Sonn- und Festtage, Deutsches Liturgisches Institut, Trier 2004, S. 170. © 2021 VzF liturgie.de